

## **Niederschrift über die Sitzung des Seniorenbeirats am 18.04.2023**

**Anwesend:** Siehe Anwesenheitsliste

### **Öffentliche Sitzung:**

#### **1. Begrüßung**

Herr Wenzel begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

#### **2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 07.03.2023**

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt.

#### **3. Nachbesprechung der Veranstaltung mit Herrn Carl über die städtebaulichen Rahmenpläne**

Herr Wenzel empfand die Sitzung mit Herrn Carl als sehr interessant. Er schlägt vor, dass jedes Beiratsmitglied sich überlegt, welche Punkte vom Seniorenbeirat in die die städtebauliche Rahmenplanung eingebracht werden können (z.B. Nennung von "dunklen Ecken", mögliche Querungshilfen über die Straße, Sitzgelegenheiten). Herr Wenzel regt auch an, andere Referatsleitungen einzuladen, falls dies vom Seniorenbeirat gewünscht wird.

#### **4. Stand der Vorbereitung für die Leiter- und Leiterinnentagung am 29.04.2023**

Nach anfangs zögerlicher Anmeldung sind es jetzt 25 gemeldete Teilnehmerinnen und Teilnehmer und es kommen noch einige Seniorenbeiratsmitglieder dazu. Die Tagung wird also stattfinden. Es geht um 10.00 Uhr los und ungefähr bis 14.00 Uhr im Kolpingsaal.

Hr. Franke fragt an, ob Tagungsmappen, Kulis, Tischdeko gewünscht wird. Frau Resch fragt im Kolpinghaus nach, ob dort Tischdeko vorhanden ist oder kümmert sich drum, falls das nicht so ist. Kulis sollen da sein. Tagungsmappen sind nicht erforderlich.

Die Tagung ist dieses Jahr kostenintensiver, weil sie noch nicht in der Hospitalstiftung im Gartenweg geplant werden konnte. Aber sie kann aus dem Seniorenbeiratsetat bestritten werden.

#### **5. Urlaub ohne Koffer – Stand der Vorbereitungen, Bericht der Arbeitsgruppe**

Am 12.06. gibt es einen Vorbereitungstermin. Bisher sind 7 Anmeldungen eingegangen. Herr Wenzel führt dies auf die Anlaufschwierigkeiten nach der Coronazeit zurück. Auf der Leiterinnen- und Leitertagung soll nochmal Werbung gemacht werden. Wir müssen mit weiteren Details noch abwarten. Es gibt aber schon einen groben Wochenplan und genügend ehrenamtliche Mitarbeitende. Wenn Jemand die 100,-- €

Teilnahmegebühr nicht aufbringen kann, soll er sich im Seniorenbüro melden und es wird versucht, aus Stiftungsmitteln etc. eine Unterstützung zu ermöglichen.

**Beschluss:** Wenn es weniger als 15 Teilnehmende sind, wird die Veranstaltung Urlaub ohne Koffer dieses Jahr abgesagt.

**Entscheidung:** Einstimmig angenommen

Hr. Franke fragt an, ob auch Menschen aus Einrichtungen teilnehmen dürfen. Der Beirat will bei den bisherigen Regelungen bleiben.

## **6. LSVB - Bayer. Seniorenmitwirkungsgesetz; Bildung eines Landesseniorenrats; Anfrage nach Kontakten der Seniorenbeiräte seitens des LSVB**

Das Sozialministerium hat den OB angeschrieben und um Emailadressen der Seniorenbeiräte gebeten. Es soll jetzt ein Landesseniorenrat (des Ministeriums) statt der LSVB (eingetragener, relativ unabhängiger Verein) gegründet werden. Am 3. Juli ist die Landesdelegiertenversammlung der LSVB. Fr. Domin ist hier unsere bisherige Delegierte.

Auf das Schreiben hin wird die Adresse von Herrn Wenzel angegeben. Er meldet dann, wenn unser Beirat in der Sache angeschrieben wird.

## **4. Verschiedenes**

- Herr Zobel berichtet von einer Befragung zur Mobilität, die er privat erhalten hat. Er sieht die Befragung etwas unverständlich beschrieben Auch der Verweis auf einen QR Code ist nicht wirklich seniorenfreundlich. Weitere Beiratsmitglieder stimmen dem zu. Laut Frau Gellings wird diese Befragung im Rahmen des Stadtentwicklungskonzeptes durch die Verwaltung durchgeführt. Herr Wenzel wird hier die Verwaltung anschreiben, die Kritikpunkte aus dem Seniorenbeirat weitergeben und darum bitten, dass bei diesen Anschreiben zukünftig eine schriftliche Barrierefreiheit beachtet wird.  
Frau Knauer hat die Information bekommen, dass es sich bei dem genannten Termin um den Beobachtungs-Stichtag handelt, nicht um die Abgabefrist. Dies haben viele Seniorinnen und Senioren wohl so nicht verstanden.
- Am 1. April war Tag der offenen Tür im Internet-Café. Hr. Wenzel war vormittags vor Ort und hatte den Eindruck, dass die Veranstaltung ein Erfolg war. Es waren viele Besuchende da. Es ging bis ca. 16.00 Uhr. Hr. Quetting konnte zwar selber nicht dabei sein, hat aber erfahren, dass auch viele neue Interessentinnen und Interessenten da waren. Es ist jetzt in Folge auch richtig viel Betrieb im Café. Es wird in Kürze ein neues Programm geben.
- Antrag von Herrn Tröger an den Seniorenbeirat bezüglich Behindertenparkplätze am Medi-Center:  
Es gibt vor dem Sanitätshaus Plätze, aber hinter dem Gebäude auf dem großen Parkplatz nicht. Fr. Gellings hat Herrn Dobler angesprochen. Es werden – auch schon in der Bauphase – vor dem Haupteingang neue Behindertenparkplätze in ausreichender Anzahl in Kürze hergestellt. Falls es diese Woche nicht passiert, fragt Fr. Gellings nochmal nach. Die Dringlichkeit ist der Fa.

Dobler bewusst. Sollte bis zur nächsten Sitzung nichts passiert sein, will der Seniorenbeirat an die Stadt einen offiziellen Antrag stellen.

- Herr Rebholz berichtet: Der Lotsendienst im Klinikum ist derzeit nur noch zu dritt, da einige krankheitsbedingt aufhören mussten. Es werden noch Ehrenamtliche gesucht. Man wird eingearbeitet. Der Dienst ist von 9.00 bis 12.00 Uhr unter der Woche. Es gibt regelmäßige Treffen mit Erfahrungsaustausch mit Kaffee und Kuchen. Auf der Homepage des Seniorenbeirats wird der Aufruf, sich als Ehrenamtliche/r zu melden, erneuert.
- Die Flyer für die offenen Spazier-Treffs sind da. Da sind jetzt ehrenamtliche Begleiter ausreichend vorhanden.
- Frau Domin berichtet vom Repair-Café: Am Samstag ist eine Stunde länger geöffnet, weil so viele Anmeldungen sind. Es wird also sehr gut angenommen.
- Am 1.6. gibt es eine Fahrt von Fair trade nach Legau zu Rapunzel. Anmeldungen bei Frau Knauer. Fahrt und Führung kostenlos, Essen nicht.
- 17.6. fährt Gartenbauverein nach Gars am Inn und Wasserburg. 22 € für Mitglieder, Gäste 25,-- €. Anmeldung bei Fr. Knauer möglich. Infos auf der Gartenbauverein-Homepage. Dort gibt es auch Infos zur Veranstaltung über Fassadenbegrünung am 27.06.23.
- **Nächster Sitzungs-Termin: 06.06.2023, 17.00 Uhr in der Hospitalstiftung, Gartenweg 9; Saal**

Keine weiteren Wortmeldungen. Herr Wenzel bedankt sich bei den Teilnehmenden.

Für das Protokoll  
gez. Wolfgang Scupin und Felix Franke